

Inklusion im Schweizer Sport

BS-Forum SOA

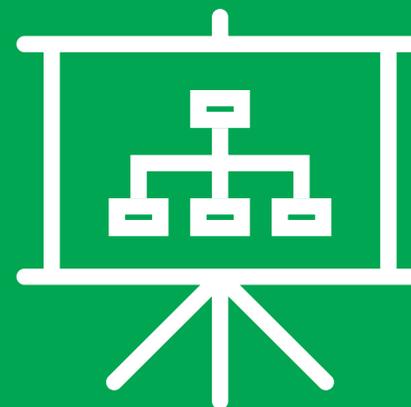
24. Juni 2024



INKLUSION im Schweizer Sport

1. Inklusion bei Swiss Olympic
2. Ebenen der Umsetzung Inklusion
 1. Ansprechpartner Inklusion SO
 2. Nationale Regelsportverbände
 3. Organisationen im Sport für MmB
 4. Kantone
3. Kommunikation & Austauschgefässe

INKLUSION bei Swiss Olympic



Basis für die Inklusion im Schweizer Sport

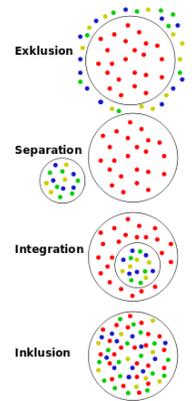
Haltungspapier Inklusion von SOA und BASPO

Definition Inklusion
Forderung

Gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen am Sport
Der Schweizer Sport soll per se inklusiv sein

Schaffen **maximaler Wahlfreiheit** für alle Menschen
ob, wie, wo sie welchen Sport treiben möchten

Ziele Alle Swiss Olympic Akteure haben eine inklusive Grundhaltung
MmB sind **selbstverständlicher Teil des Sportsystems** und gestalten dieses mit
MmB finden sich im Sportsystem selbstständig zurecht



Ethik-Charta Swiss Olympic und BASPO – Prinzip 1: Gleichbehandlung für alle

Verankerung der Inklusion

in der **Strategie Swiss Olympic** 2021 (2.5 Behindertensport)
im **Leitbild - Werte**

Wie setzt Swiss Olympic die Inklusion um?



Ebenen der Ansprechpartner Inklusion für SO

➤ Nationale Sportverbände



➤ Zusammenarbeit / Austausch mit den Organisationen im Bereich Sport für MmB



➤ Kantone – Beauftragte im Kanton für Inklusion im Sport



Nationale Sportverbände

NEU:

Aufbau und Begleitung der Inklusion **durch SO direkt in/mit den nationalen Sportverbänden**



spezielle Förderbereiche SFS Stiftung Sportförderung Schweiz
3 Förderungen Inklusion im Schweizer Sport – Lead bei Swiss Olympic



- 1) Inklusive **Sportprojekte**
- 2) nationale und internationale **Sport-Grossanlässe** mit Inklusionscharakter
- 3) strukturelle und inhaltliche Förderung von **10 nationalen Verbänden**

Förderzeitraum 2023 bis 2026 – Ausführungsbestimmungen Inklusion*

Nationale Sportverbände - Förderung 1 und 2

Projekt-Ideen von ...

... Schweizerischer Handballverband

Swiss Cycling

Swiss Ice Skating

Swiss Unihockey

Swiss Ice Hockey Federation

Swiss Triathlon

Schweizer Unterwasser-Sport Verband ...

Für 1) max. CHF 25.000 pro Verband
für die Periode 2023 – 2026
Eigenmittel: mind. 15 %

Für 2) max. CHF 50.000 pro Verband
für die Periode 2023 – 2026
Eigenmittel: mind. 15 %

Förderung 2: (inter-)nationale Grossanlässe

Schweizerischer Handballverband

Delia Dünser
Sidney Winteler

Frauen EHF EURO 2024
im Nov./Dez. in Basel

Inklusiver Spieltag UnifiedLeage
am 30. Nov. 2024

Gruppe D

- Fr, 29.11., 18.00 Uhr: **Schweiz - Färöer**
- Fr, 29.11. 20.30 Uhr: Dänemark - Kroatien
- So, 01.12., 15.30 Uhr: Kroatien - Färöer
- So, 01.12., 18 Uhr: **Dänemark - Schweiz**
- Di, 03.12., 18 Uhr: Färöer - Dänemark
- Di, 03.12., 20.30 Uhr: **Kroatien - Schweiz**

Gruppe C

- Do, 28.11., 18 Uhr: Spanien - Portugal
- Do, 28.11., 20.30 Uhr: Frankreich - Polen
- Sa, 30.11., 15.30 Uhr: Polen - Portugal
- Sa, 30.11., 18 Uhr: Frankreich - Spanien
- Mo, 2.12., 18 Uhr: Polen - Spanien
- Mo, 2.12., 20.30 Uhr: Portugal - Frankreich

Swiss Cycling

Patrick Müller



Nationale Sportverbände - Förderung 3

Individuelle Kick-off Gespräche mit jedem Verband geführt:

Schweizerischer Fussballverband

Schweizerischer Turnverband

Swiss Athletics

Swiss Tennis

Schweizer Alpen-Club

Schweizer Schiesssportverband

Swiss-Ski

Swiss Golf

Swiss Aquatics

Swiss Equestrian

max. CHF 40.000 pro Verband und Jahr
für Anstellung Projektverantwortliche*r
sowie

max. CHF 100.000 pro Verband für
Massnahmen in den Jahren 2023 – 2026
Eigenmittel: mind. 15 %

Förderung 3: Swiss Athletics

Inklusive Nachwuchsprojekte 2024...

[Visana Sprint for all | Visana Sprint](#)

[UBS Kids Cup for all - UBS Kids Cup \(ubs-kidscup.ch\)](#)

[Mille Gruyère for all | Mille Gruyere \(mille-gruyere.ch\)](#)



inklusive
Kommunikationsmaterial for all 2024
Ansprechpartnerin: **Cristina Stefan**

... In Zusammenarbeit mit
mehreren Sport-Organisationen für MmB



Organisationen im Sport für MmB

Zusammenarbeit / Austausch mit den Playern im Bereich Sport für MmB

Beratung der Regelsportverbände und Zusammenführen mit diesen Playern

BASPO



IG Sport und Handicap



Swiss Paralympic



Swiss Deaf Sport

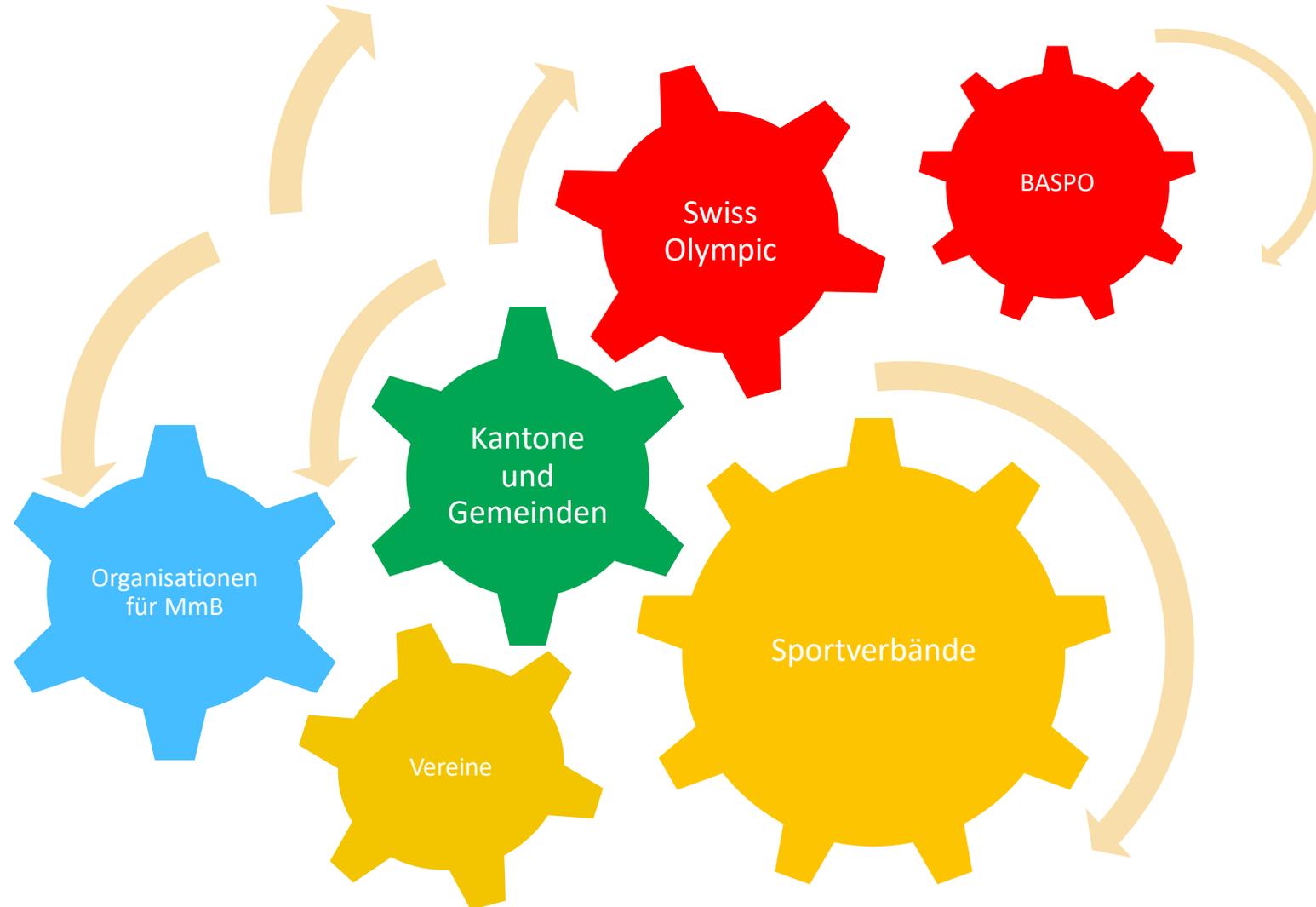


Special Olympics SUI

Kommunikation



Netzwerkbildung und Austauschgefässe über SO



Homepage SO & Komm-Konzept Inklusion

Förderungen mit Downloads für die Anträge für Mitglieder

[Swiss Olympic – Inklusion](#)

Weitere geplante Inhalte:

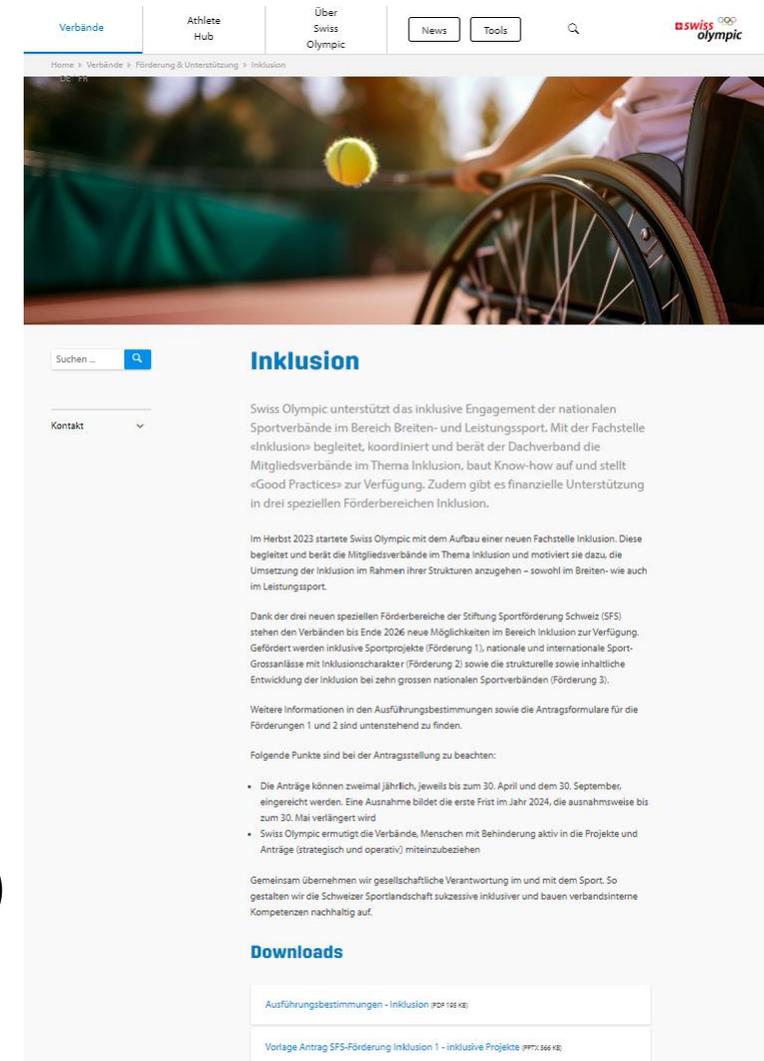
-> Ansprechpartner und Netzwerke in den Bereichen Sport-Verbände – Kantone – Institutionen für MmB

-> Links

für inklusive Inhalte und Events des Netzwerkes

Weitere Kommunikationskanäle (social media, NL, Forum...) mit inklusivem content bespielen

E-Learning Modul Swiss Olympic Academy



Suchen ...

Kontakt

Inklusion

Swiss Olympic unterstützt das inklusive Engagement der nationalen Sportverbände im Bereich Breiten- und Leistungssport. Mit der Fachstelle «Inklusion» begleitet, koordiniert und berät der Dachverband die Mitgliedsverbände im Thema Inklusion, baut Know-how auf und stellt «Good Practices» zur Verfügung. Zudem gibt es finanzielle Unterstützung in drei speziellen Förderbereichen Inklusion.

Im Herbst 2023 startete Swiss Olympic mit dem Aufbau einer neuen Fachstelle Inklusion. Diese begleitet und berät die Mitgliedsverbände im Thema Inklusion und motiviert sie dazu, die Umsetzung der Inklusion im Rahmen ihrer Strukturen anzugehen – sowohl im Breiten- wie auch im Leistungssport.

Dank der drei neuen speziellen Förderbereiche der Stiftung Sportförderung Schweiz (SFS) stehen den Verbänden bis Ende 2026 neue Möglichkeiten im Bereich Inklusion zur Verfügung. Gefördert werden inklusive Sportprojekte (Förderung 1), nationale und internationale Sport-Grossanlässe mit Inklusionscharakter (Förderung 2) sowie die strukturelle sowie inhaltliche Entwicklung der Inklusion bei zehn grossen nationalen Sportverbänden (Förderung 3).

Weitere Informationen in den Ausführungsbestimmungen sowie die Antragsformulare für die Förderungen 1 und 2 sind untenstehend zu finden.

Folgende Punkte sind bei der Antragsstellung zu beachten:

- Die Anträge können zweimal jährlich, jeweils bis zum 30. April und dem 30. September, eingereicht werden. Eine Ausnahme bildet die erste Frist im Jahr 2024, die ausnahmsweise bis zum 30. Mai verlängert wird
- Swiss Olympic ermutigt die Verbände, Menschen mit Behinderung aktiv in die Projekte und Anträge (strategisch und operativ) miteinzubeziehen

Gemeinsam übernehmen wir gesellschaftliche Verantwortung im und mit dem Sport. So gestalten wir die Schweizer Sportlandschaft sukzessive inklusiver und bauen verbandsinterne Kompetenzen nachhaltig auf.

Downloads

[Ausführungsbestimmungen - Inklusion \(PDF 192 KB\)](#)

[Vorlage Antrag SFS-Förderung Inklusion 1 - inklusive Projekte \(PDF 566 KB\)](#)

E-Learning Modul «Inklusion leben»

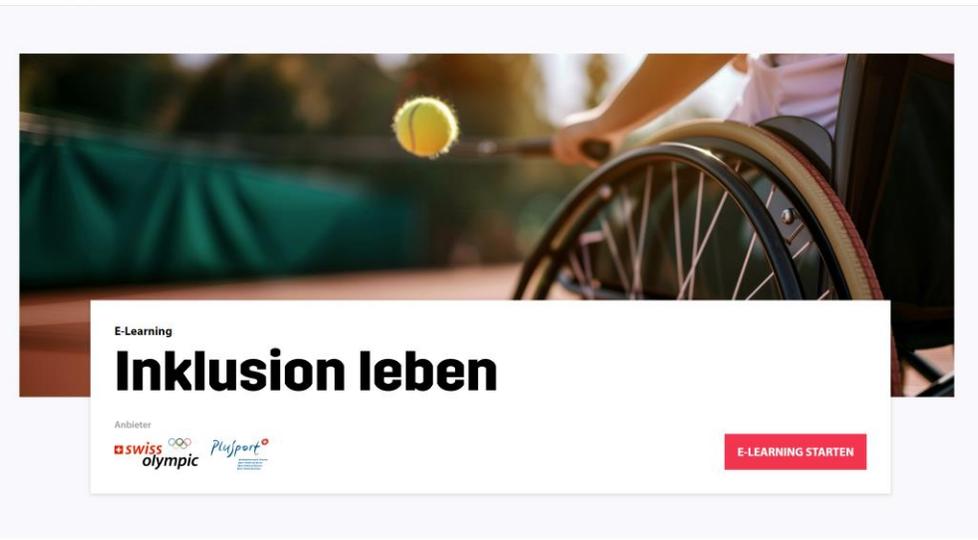
Neues Modul im E-Learning Programm der Swiss Olympic Academy

Abrufbar auf unserer Homepage SOA mit Login:

[SwissOlympic - Academy](#)

Dauer: ca. 30 Minuten

Kosten: Kostenlos



Dieses Modul zeigt auf, wie Sportvereine zu inklusiven Gemeinschaften werden können, in denen Menschen mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Hintergründen gleichermassen willkommen sind und aktiv teilhaben können. Inklusion ist ein grundlegendes Prinzip, das darauf abzielt, Vielfalt anzuerkennen, Barrieren abzubauen und allen Menschen die gleichen Chancen zu bieten.

Sportvereine spielen dabei eine entscheidende Rolle, da sie nicht nur sportliche Aktivitäten fördern, sondern auch soziale Integration und persönliche Entwicklung ermöglichen.

Unser Ziel ist es, euch das nötige Wissen und die praktischen Werkzeuge zu vermitteln, um Inklusion in eurem eigenen Sportverein zu fördern. Wir laden dich ein, diese spannende Reise anzutreten und dazu beizutragen, dass Sportvereine zu Orten werden, die einladend auf Sportler*innen mit verschiedenen Voraussetzungen wirken.

Merci 😊 bis hier ...

... wir freuen uns auf mehr Erfahrung aus der Praxis

Rita Albrecht-Zander
Fachspezialistin Inklusion
rita.albrecht-zander@swissolympic.ch
Tel: 031 359 74 46

Main National Partners



Premium Partners



The background is a dark blue color with a complex pattern of white and light blue circular elements. These include concentric circles, dashed lines, and solid lines, some of which form partial rings or arcs. Interspersed among these patterns are various numerical values, such as 150, 160, 170, 180, 190, 200, 210, 220, 230, 240, 250, and 260, arranged in a somewhat radial or spiral fashion. The overall aesthetic is technical and modern.

BS-FORUM SWISS OLYMPIC
2024
GOOD PRACTICE
SCHWEIZERISCHER
HANDBALL-VERBAND

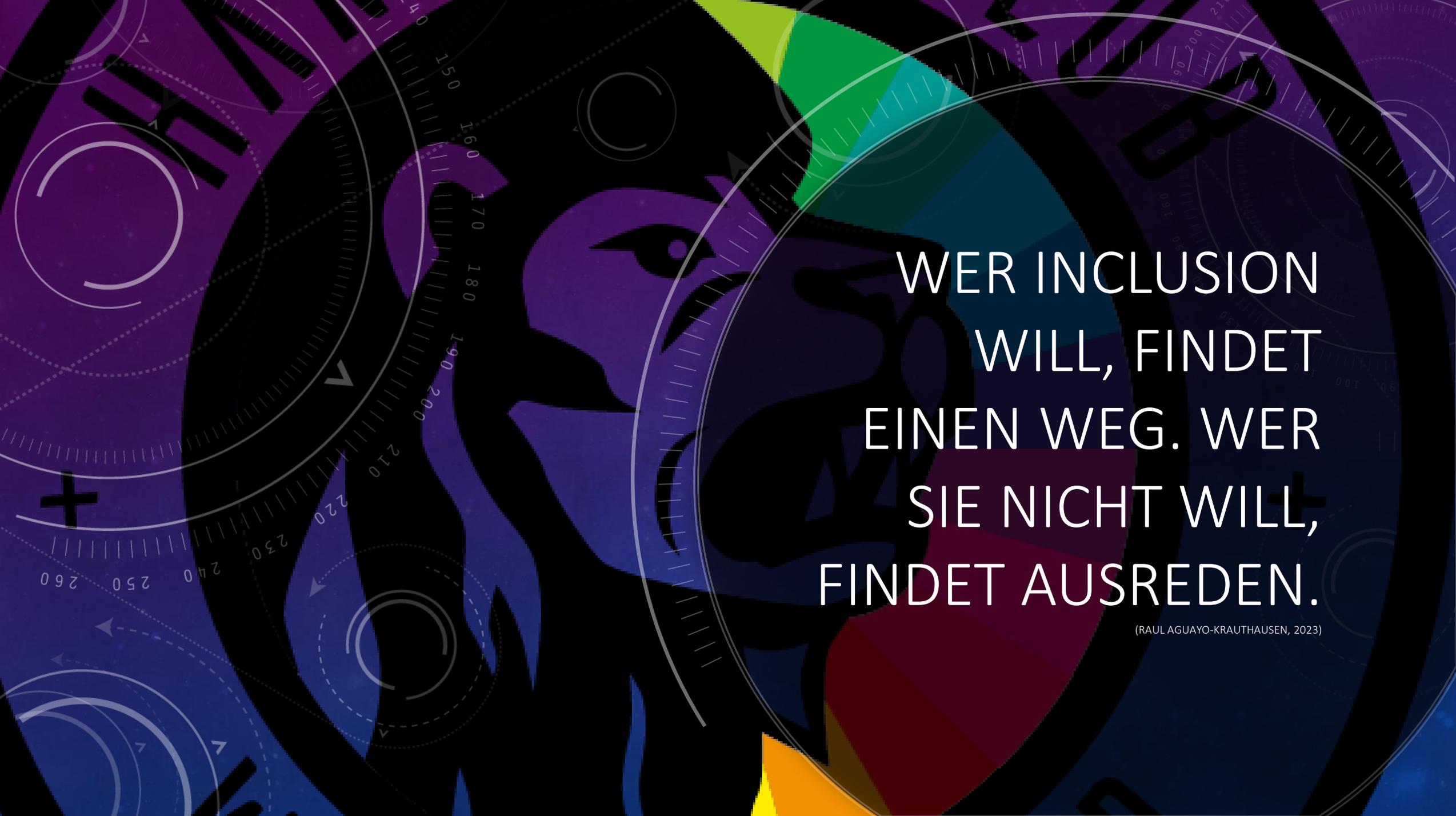


#TOGETHERWEWIN



INKLUSIVER HANDBALL

EIN ERFAHRUNGSBERICHT



WER INCLUSION
WILL, FINDET
EINEN WEG. WER
SIE NICHT WILL,
FINDET AUSREDEN.

(RAUL AGUAYO-KRAUTHAUSEN, 2023)



HC WINTERTHUR
2019
PIONIERVEREIN IN
DER SCHWEIZ

Eine kleine Erklärung - Gründung einzelner inklusiver Handball Teams

2019

- HC Winterthur

2020

- TV Unterstrass

2021

- ATV/KV Basel

2022

- SV Fides St. Gallen

2023

- HC Crissier
- HC Rheintal

...

- von Anfang an Kontakte mit Handball Specials Vorarlberg (AT) und Hochrhein (D)

...

- weitere Initiativen in Genf, Innerschweiz, Aargau und Ostschweiz

EINE KLEINE ERKLÄRUNG - AKTIVITÄTEN

2022

Handball als **Demosportart** an den National Summer Games St. Gallen von Special Olympics Switzerland vorgestellt

Erstmalige Durchführung des **Tages der Inklusion** in Kooperation mit Pfadi Winterthur

Handball wird als offizielle Sportart durch Special Olympics Switzerland anerkannt



2022/2023

Die vier Vereine (HC Winterthur, ATV/KV Basel, TV Unterstrass und SV Fides St. Gallen) starten in Eigenregie eine Turnierserie; Startschuss zur Gründung der **TogetherLeague** mit loser Unterstützung durch Schweizerischen Handball-Verband

Der HC Winterthur startet ein Pilot; mit einem Unified-Team in der **U15 Herbstmeisterschaft**



2023

Unterstützung durch die inklusive Handball-Community bei der Durchführung eines **Herren Nationalteam-Spiels** in Winterthur (Motto: Inklusion)

Erstmalige Durchführung einer **verbandsinterner Weiterbildung** zu "Handball und Inklusion"

Erarbeitung eines nachhaltigen Weiterbildungskonzeptes, welches die Lizenzen verlängert und auch von J&S anerkannt ist

Start **Schnuppertraining** HC Crissier

Start **Schnuppertraining** HC Rheintal

Neue Rolle bei Schweizerischen Handball-Verband: **Sportkoordinator Inklusion**

2023/2024

Start der **TogetherLeague**; erstmals im Lead der Schweizerische Handball-Verband (Organisation und Planung)

Togetherleague erhält einen Ligasponsor: **Sulzer**, Winterthur

Start und erstmalige Durchführung der wettbewerbsorientierten **UnifiedLeague** (Orientierung an Special Olympics)

Wissenschaftliche Begleitung der beiden Ligen durch die Uni Bern



2024

Weisungen des Schweizerischen Handball-Verbandes (SHV) für den Special Handball (gültig ab 01.07.2024)

Einführung einer neuen Spielform (**TogetherLeague Promotion**); 5-a-side-Handball

Einreichung **Konzept Nationalteams Inklusion**

Evaluation inwiefern die **Trainer*innen-/und Schiedsrichter*innen-Ausbildungen** inklusiver gestaltet werden können

Erkenntnisse Uni Bern – TogetherLeague (inklusive Handball)

Ziel

- Inklusion im und dank Handball (Freiwurf Hamburg, LykkeLig)

Faktor 1

- Das ganze Angebot sollte auf freiwilliger Basis fungieren

Faktor 2

- Trainer*innen haben die Möglichkeit, sich zum Thema weiterzubilden

Faktor 3

- Trainer*innen haben die Möglichkeit, bei Problemen und Fragen sich an den Verband melden zu können

Faktor 4

- Verein und Verband sollten eine Kultur leben, die Inklusion wertschätzt und als natürlich wahrgenommen wird

Faktor 5

- Neue Mitglieder, ob mit oder ohne Behinderung, müssen eine Willkommenskultur für Heterogenität erkennen

Faktor 6

- Zugang für alle zu Trainings, Wettkämpfen und Anlässen

Faktor 7

- Jegliche Heterogenitätsdimension muss mitgedacht werden

Faktor 8

- Soziales Umfeld / Gemeinschaft / Gemeinschaftsgefühl – offen, hilfsbereit, Hindernisse abbauen - dazugehören

ERKENNTNISSE UNIBERN – TOGETHERLEAGUE (INKLUSIVER HANDBALL)

Tabelle 1: Vergleich der Projekte anhand Inklusionsfaktoren

	Together League	Freiwurf Hamburg	LykkeLiga
Angebot	Freiwillig	Freiwillig	Freiwillig
Teilnahme	Menschen mit Beeinträchtigung	Menschen mit & ohne Beeinträchtigung	Menschen mit & ohne Beeinträchtigung
Spielform	Ligasystem	Ligasystem	Lykkeliga & LykkeCup – «alle sind Sieger»
Reichweite	International	National (Internationale Lager)	International
Identifikationshilfe/ Gemeinschaftsgefühl	-	-	Logo / T-Shirt
Unterstützung	Verband/Sponsor	Verband/Sponsor	Verband/Sponsor
Aktionen	Spieltage vor Grossspielen / Tag der Inklusion / Aktionstage Behindertenrechte	Spieltage vor Grossspielen / Sommerfeste / Teilnahme an allgemeinen Sportanlässen	Spieltage vor Grossspielen / Verkauf / Anlässe / TV-Serie
Regeln	Angepasst	Angepasst	Angepasst

AUSBLICK / PERSPEKTIVEN / MEILENSTEINE

Ausbau der TogetherLeague und UnifiedLeague

- mind. 10 Teams schweizweit

Einführung TogetherLeague Promotion

- 5-a-side Handball

Bildung eines Nationalteams Inklusion

- Road to Santiago 2027

Einführung Handballlehrgang inklusiv

- regelmässig pro Saison

Schiedsrichterausbildung

- inklusiver Strukturen für die Teilnahme an der Ausbildung

Weiterbildung Trainer*innen

- Handball inklusiv

SOSNG 2026

- in Zug: 1. offizielles Handballturnier

Roli-Handball/Wheelchair Handball

- Einführung in der Schweiz der attraktiven und inklusiven Sportart
- Evtl. enge Kooperation mit Rafroball

Neue Handballformen

- Menschen mit Sehbehinderung
- Para-Handball (weitere Behinderungsformen)

Leitfragen zur Inklusion in 4 Gruppen

1. Wie inklusiv ist euer Sport bzw. eure Wettkämpfe?

Habt ihr konkrete Beispiele zu euren Aussagen?

2. Welche Rahmenbedingungen braucht es für inklusive Wettkampfsysteme?

3. Welche Rolle hat der Verband bei der Entwicklung & Umsetzung der Inklusion?

4. Welche Herausforderungen gibt es für euren Verband? Und welche für eure Vereine?

Was wird durch die Umsetzung der Inklusion bei euch im Verband/in Vereinen möglich? -> Chancen

5. Zusatzfrage - Warum ist die Inklusion / euer inkl. Wettkampfsystem bei euch im Verband noch (fast) am Anfang?